

WAZ Mediengruppe steigt in den Mobilfunkmarkt ein

Tarif-Paket „wir mobil“ wird in Kooperation mit der E-Plus Gruppe angeboten

ESSEN, 07.10.2009. Die WAZ Mediengruppe bietet ab Donnerstag, 8. Oktober, Ihren eigenen Mobilfunktarif „wir mobil“ an. Damit steigt die WAZ-Gruppe mit ihrem Partner E-Plus in den Mobilfunkmarkt ein. Gleichzeitig öffnet sie ihre journalistischen Angebote einer neuen, jüngeren Zielgruppe.

Nutzer, die sich für „wir mobil“ entscheiden, können über ihr Handy die regionalen Nachrichtenportale der WAZ Mediengruppe, „DerWesten“, „Newsclick“ (Braunschweiger Zeitungsverlag) und „Thüringen1“ kostenlos aufrufen. „Unsere hochwertigen regionalen Nachrichtenangebote sind über ‚wir mobil‘ einfach und schnell erreichbar“, sagt Christian Nienhaus, Geschäftsführer der WAZ Mediengruppe. „Der günstige Mobilfunktarif fügt sich in die Reihe der starken, vertrauenswürdigen Marken und Produkte unseres Hauses ein und komplettiert das Angebot für unsere Leser und Kunden.“

Für Gespräche ins deutsche Festnetz zahlen Nutzer des „wir mobil“-Tarifs 3 Cent pro Minute. Telefonate in andere Mobilfunknetze und SMS kosten 12 Cent pro Minute. Das Starterpaket mit der SIM-Karte gibt es für 7,95 Euro inklusive 5 Euro Startguthaben. Die Mailbox ist kostenlos. Abonnenten der Tageszeitungen der WAZ Mediengruppe erhalten „wir mobil“ zu besonders günstigen Konditionen: Mit jeder Guthabenaufladung von 15 Euro gibt es für sie zusätzlich 30 Freiminuten ins deutsche Festnetz. „wir mobil“ ist in den Geschäftsstellen und Leserläden der WAZ Mediengruppe, in allen E-Plus Shops und Partnershops, am Kiosk sowie unter www.wirmobil.de erhältlich.

Sowohl die Marke „wir mobil“ als auch die dazugehörige Werbekampagne wurden von der Agentur Grey entwickelt.

Die **WAZ Mediengruppe** mit Hauptsitz in Essen ist eines der bedeutendsten europäischen Medienunternehmen. Zu ihr gehören allein im Printbereich 32 Tages- und 18 Wochenzeitungen, 176 Publikums- und Fachzeitschriften, 107 Anzeigenblätter und 400 Kundenzeitschriften. In Deutschland gibt das Unternehmen elf Tageszeitungen in Nordrhein-Westfalen, Thüringen, Niedersachsen und Nordbayern heraus. Die vier NRW-Titel „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ (WAZ), „Westfälische Rundschau“ (WR), „Neue Ruhr / Neue Rhein Zeitung“ (NRZ) und „Westfalenpost“ (WP) haben eine Druckauflage von rund 1 Million Exemplaren. Die Anzeigenblätter der WVV/ORA sind Marktführer in Deutschland und Europa mit einer wöchentlichen Auflage von über 5 Millionen Exemplaren allein in NRW. Die WAZ Mediengruppe, für die 18.000 Mitarbeiter tätig sind, hält Mehrheitsbeteiligungen an elf lokalen Radiosendern in NRW und betreibt Deutschlands größtes regionales Internetportal, DerWesten.de. Auf dem Fernsehmarkt hat sich das Haus an NRW.TV und dem albanischen Sender „Vizion+“ beteiligt. Im Magazinsbereich besitzt die WAZ-Gruppe unter anderem den Münchener Gong Verlag („Gong“, „TV direkt“), den Westdeutschen Zeitschriften-Verlag („Neue Welt“, „Frau im Spiegel“) sowie zahlreiche Tier-, Rätsel- und Fachzeitschriften. Außerhalb Deutschlands engagiert sich die WAZ Mediengruppe auf dem österreichischen Zeitungsmarkt („Kronen Zeitung“, „Kurier“) sowie in Kroatien, Serbien, Mazedonien, Bulgarien, Rumänien, Ungarn und in Russland. Darüber hinaus gehören 16 Druckereien im In- und Ausland zum Unternehmen.